

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis</b> . . . . .	11
<b>Verzeichnis der Abkürzungen</b> . . . . .	13
<b>1 Einleitung</b> . . . . .	15
1.1 Zum Begriff des psychischen Traumas . . . . .	17
1.1.1 Psychotraumatologie im 21. Jahrhundert . . . . .	17
1.1.1.1 Neurobiologische Grundlagen und Therapieansätze . . . . .	18
1.1.1.2 Diagnostische Herausforderungen und Herangehensweisen . . . . .	24
1.1.2 Historische Entwicklung der Psychotraumatologie . . . . .	31
1.1.2.1 Kulturpsychologische Aspekte . . . . .	32
1.1.2.2 Interkulturalität, Flucht und Migration . . . . .	34
1.1.2.3 Wissenschaftsgeschichte der Psychotraumatologie . . . . .	35
1.1.2.4 Traumatische Neurosen aus Sicht der Psychoanalyse von Sigmund Freud . . . . .	36
1.1.2.5 Weiterentwicklung des psychoanalytischen Trauma-Konzepts . . . . .	39
1.1.2.6 Das Konzept der sequentiellen Traumatisierung von Hans Keilson . . . . .	40
1.1.2.7 Erweiterung der sequentiellen Traumatisierung im 21. Jahrhundert . . . . .	45
1.1.2.8 Trauma als »verkörperter Schrecken« . . . . .	46
1.1.3 Trauma aus Sicht der dialektisch-ökologischen Psychotraumatologie . . . . .	47
1.1.3.1 Terminologie von Trauma und Trauma- Ereignis . . . . .	47
1.1.3.2 Zum Situationskreis-Modell . . . . .	49
1.1.3.3 Zum Schema-Begriff . . . . .	50

1.1.3.4	Verlaufsmodell psychischer Traumatisierung von Fischer & Riedesser	51
1.2	Der Beitrag der Allgemeinen Psychopathologie und Existenzphilosophie von Karl Jaspers . . . . .	55
1.2.1	Psychisches Trauma versus »Erstes Erlebnis« . . .	56
1.2.2	Die Grundsituation und die antinomische Struktur des Daseins . . . . .	56
1.2.3	Die Grenzsituationen . . . . .	58
1.2.3.1	Typologie der Grenzsituationen . . . . .	59
1.2.4	Der traumatische Prozess im Gegensatz zum lebendigen Prozess . . . . .	63
1.3	Die Phänomenologisch-anthropologische Psychiatrie und Psychologie . . . . .	64
1.3.1	Die Studie über den »Wengener-Kreis« von Torsten Passie (1995) . . . . .	67
1.3.2	Ludwig Binswanger . . . . .	68
1.3.3	Eugène Minkowski . . . . .	71
1.3.4	Erwin Straus . . . . .	73
1.3.5	Victor Emil von Gebattel . . . . .	81
1.3.6	Das »Diskurssystem« des Wengener-Kreises . . .	94
1.3.7	Kritik an Erwin Straus und Victor Emil von Gebattel . . . . .	101
1.3.7.1	Aus zeitgenössischer Sicht von Karl Jaspers (1946). . . . .	101
1.3.7.2	Aus der historisch-kritischen Perspektive von Cornelius Borck (2021) . . . . .	103
<b>2</b>	<b>Strukturmomente bedeutungsvoller Ersterlebnisse . . . . .</b>	<b>105</b>
2.1	Erwin Straus . . . . .	106
2.1.1	Geschehnis und Erlebnis (1930). . . . .	106
2.2	Victor Emil von Gebattel . . . . .	122
2.2.1	Numinose Ersterlebnisse (1964) . . . . .	122
2.2.2	Gedanken zu einer anthropologischen Psychotherapie (1959). . . . .	128
2.3	Zwischenbetrachtung . . . . .	135
2.3.1	Verlaufsmodell bedeutungsvoller Ersterlebnisse . .	144

<b>3 Entstehungsbedingungen von Person und Personalität . . . . .</b>	<b>147</b>
3.1 Personalität bei Erwin Straus . . . . .	148
3.1.1 Die Biologie der Person . . . . .	148
3.1.2 Vom Sinn der Sinne . . . . .	152
3.1.3 Die animale Ursituation . . . . .	154
3.2 Personalität bei Victor Emil von Gebattel . . . . .	158
3.2.1 Über den personalen Faktor des Heilungsprozesses . . . . .	158
3.2.2 Die Person und die Grenzen des tiefenpsychologischen Verfahrens . . . . .	161
<b>4 Die Philosophische Anthropologie . . . . .</b>	<b>167</b>
4.1 Einleitung . . . . .	167
4.1.1 Die Aufgaben der Philosophischen Anthropologie	169
4.2 Helmuth Plessner . . . . .	172
4.2.1 Biographie . . . . .	172
4.2.2 Werkanalyse . . . . .	191
4.2.2.1 Die Deutung des mimischen Ausdrucks (1925) . . . . .	191
4.2.2.2 Die Stufen des Organischen und der Mensch (1928) . . . . .	198
4.2.2.3 Die Aufgabe der Philosophischen Anthropologie (1937) . . . . .	228
4.2.2.4 Lachen und Weinen – Eine Untersuchung nach den Grenzen menschlichen Verhaltens (1941) . . . . .	230
4.2.2.5 Die Frage nach der Conditio Humana (1961) . . . . .	245
4.3 Max Scheler . . . . .	255
4.3.1 Biographie . . . . .	255

4.3.2	Werkanalyse . . . . .	268
4.3.2.1	Der Formalismus in der Ethik und die materiale Wertethik – Neuer Versuch der Grundlegung eines ethischen Personalismus (1913–1916) . . . . .	268
4.3.2.2	Ordo Amoris (Schriften aus dem Nachlass) . . . . .	283
4.3.2.3	Wesen und Formen der Sympathie (1913/1923) . . . . .	290
4.3.2.4	Vom Ewigen im Menschen (1921) . . . . .	297
4.3.2.5	Die Stellung des Menschen im Kosmos (1928) . . . . .	303
<b>5</b>	<b>Diskussion . . . . .</b>	<b>309</b>
5.1	»Diskurssystem« zum Begriff der Person . . . . .	309
5.1.1	Gemeinsamkeiten und Unterschiede der vier Konzepte . . . . .	309
5.1.2	Versuch einer synthetischen Integration von Person und Personalität . . . . .	316
5.2	Anwendung auf die Trauma-Problematik . . . . .	321
5.2.1	Exploration, Explikation und synthetische Integration . . . . .	322
5.2.1.1	Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur narrativen Expositionstherapie . . . . .	324
5.2.2	Therapeutische Ermöglichung (künftiger) vitaler Kongruenzerlebnisse . . . . .	325
5.2.2.1	Abgrenzung zum Begriff des post- traumatischen Wachstums . . . . .	325
5.2.2.2	Augmentierte Psychotherapie . . . . .	327
5.2.2.3	Milieu-therapeutische und soziokulturelle Einbettung . . . . .	329
5.3	Die Personale Medizin als konzeptueller Anwendungsrahmen . . . . .	330
<b>6</b>	<b>Zusammenfassung . . . . .</b>	<b>333</b>
<b>7</b>	<b>Literaturverzeichnis . . . . .</b>	<b>337</b>